

## **Stephan Mai**

### **Konzertmeister**

### **Violine**

Stephan Mai wurde 1953 in Leipzig geboren. Seine Violinausbildung begann 1962 und führte über den Besuch der Kinderklasse bis zum Studium an der *Hochschule für Musik in Leipzig*.

Nach dem Examen 1976 wurde er Mitglied des *Rundfunk-Sinfonie Orchesters Berlin* sowie des *Kammerorchesters Berlin*. Darüber hinaus engagierte er sich für den Aufbau eines Ensembles, das sich mit zunächst modernem Instrumentarium der historischen Aufführungspraxis widmete.

Daraus ging 1982 die Gründung der *Akademie für Alte Musik Berlin* hervor, der Stephan Mai seitdem als einer der Konzertmeister angehört. Mit dem Orchester gastierte Stephan Mai bereits 1986 bei den vom Westdeutschen Rundfunk veranstalteten *Tagen für Alte Musik in Herne*. Seither wirkt er an zahlreichen Schallplattenproduktionen und Rundfunkaufnahmen des Ensembles mit; Tourneen und Festivalauftritte führen über die Grenzen Europas hinaus in den Nahen Osten sowie nach Japan.

Lehraufträge an der *Hochschule für Musik in Leipzig* und der *Hochschule für Musik Hanns Eisler* in Berlin begleiteten seit 1991 seine künstlerische, auch solistische Tätigkeit. Seit 2015 hat Stephan Mai eine Honorarprofessur für Historische Spielpraxis an der *Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar*.

Seine Erfahrungen mit der so genannten historischen Aufführungspraxis gibt er inzwischen vermehrt an kammermusikalische Ensembles weiter, die - zuweilen auch auf modernen Instrumenten - die Musik des 18. bis beginnenden 19. Jahrhundert pflegen.